

PRESSEMITTEILUNG

Projekt Ruhrtalleitung

Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas führt Leitungsbauarbeiten in der Voßwinkeler Straße in Arnsberg durch

Dortmund, 15.01.2024

Ab Montag, 22.01.2024, führt der Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas Leitungsbauarbeiten in der Voßwinkeler Straße in Arnsberg durch. Die Baumaßnahme erstreckt sich auf einer Gesamtlänge von ca. zwei Kilometern (Voßwinkeler Straße in Richtung Wickede bis Arnsberger Straße Nr. 10) und wird laut aktuellem Planungsstand bis Herbst 2024 andauern. Um die Einschränkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner so gering wie möglich zu halten, erfolgt die Durchführung in mehreren Teilabschnitten.

Der erste Teilabschnitt beginnt am Montag, 22.01.2024 im Bereich der Hausnummer 75a. Auf einer Länge von ca. 50 Metern wird die Fahrbahn für eine Dauer von ca. vier Wochen gesperrt. Dabei wird die Sperrung der Fahrbahn im Bauverlauf zwei Mal die Straßenseite wechseln. Für die gesamte Dauer der Maßnahme wird die Voßwinkeler Straße einspurig befahrbar sein. Der Verkehr wird durch eine temporär errichtete Ampelschaltung geregelt. Der Bauabschnitt beginnt mit einer Sperrung der nördlichen Fahrspur (Fahrtrichtung Wickede). Im Zuge der Maßnahme werden die Oberflächen der einzelnen Bauabschnitte zunächst wieder provisorisch hergestellt. Die finale Oberflächenwiederherstellung erfolgt dann nach Abschluss der Rohr- und Tiefbauarbeiten. Thyssengas wird die Öffentlichkeit über die folgenden Bauabschnitte entsprechend informiert halten.

Die Planung und Umsetzung der Maßnahmen erfolgen in enger Abstimmung mit den Vertretern der Stadt Arnsberg, der Gemeinde Wickede und Straßen.NRW. Thyssengas bittet um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Die beschriebene Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Projekt Ruhrtalleitung.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**

Über das Projekt Ruhrtalleitung

Aufgrund gestiegener Kapazitätsbedarfe baut die Thyssengas GmbH seit 2018 ihr Gastransportsystem in der Region Wickede / Arnsberg / Meschede – die sogenannte Ruhrtalleitung – aus. In mehreren Bauabschnitten wird das bestehende Leitungssystem erneuert und in diesem Zuge die Transportkapazität erhöht. Über die Ruhrtalleitung werden die nachgelagerten Netze der örtlichen Stadtwerke sowie zahlreiche Großabnehmer wie Industriebetriebe oder Kraftwerke mit Gas versorgt. Die Fertigstellung des Gesamtprojekts ist für 2026 geplant.

Über Thyssengas

Die Thyssengas GmbH ist ein deutscher Fernleitungsnetzbetreiber. Hauptsitz des Unternehmens, das im Jahr 2021 sein 100-jähriges Bestehen gefeiert hat, ist Dortmund. Thyssengas betreibt ein rund 4.400 Kilometer langes Gasnetz – zum Großteil in Nordrhein-Westfalen, einzelne Leitungen aber auch in Niedersachsen. Darüber werden sowohl nachgelagerte Verteilnetzbetreiber als auch Industriebetriebe und Kraftwerke versorgt. Für die klimaneutrale Zukunft setzt Thyssengas auf den gasförmigen Energieträger Wasserstoff. Der Dortmunder Netzbetreiber engagiert sich dazu in zahlreichen Initiativen. Gleichzeitig investiert er gezielt in die Umstellung seines Leitungssystems, um einen schnellen Wasserstoff-Hochlauf als Teil der Energiewende möglich zu machen. An sieben Standorten im Netzgebiet beschäftigt das Unternehmen aktuell rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Tendenz steigend.

Thyssengas GmbH

Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

+49 231 91292 1469
projekte@thyssengas.com

**MIT ENERGIE
IN DIE ZUKUNFT**